

# Workshop C

## Erfahrungen zur Implementierung von Familienrat ein Reisebericht



Die Idee zur Reise

Reisevorbereitungen, Routenplanung .....

Reisepartner\*innen

Gepäck

Reiseetappen

Weggabelungen, Umwege

Zwischenziele

# 2008 - 2009

Wir lesen Reiseberichte und reden mit jenen,  
die sich schon auf den Weg gemacht haben.....



# 2010 - 2012

Wir gewinnen Interessierte und werden zu einer  
Reisegruppe.....



Wir nähern uns aufgeregt und etwas müde dem  
1. Etappenziel.....



2014 ...

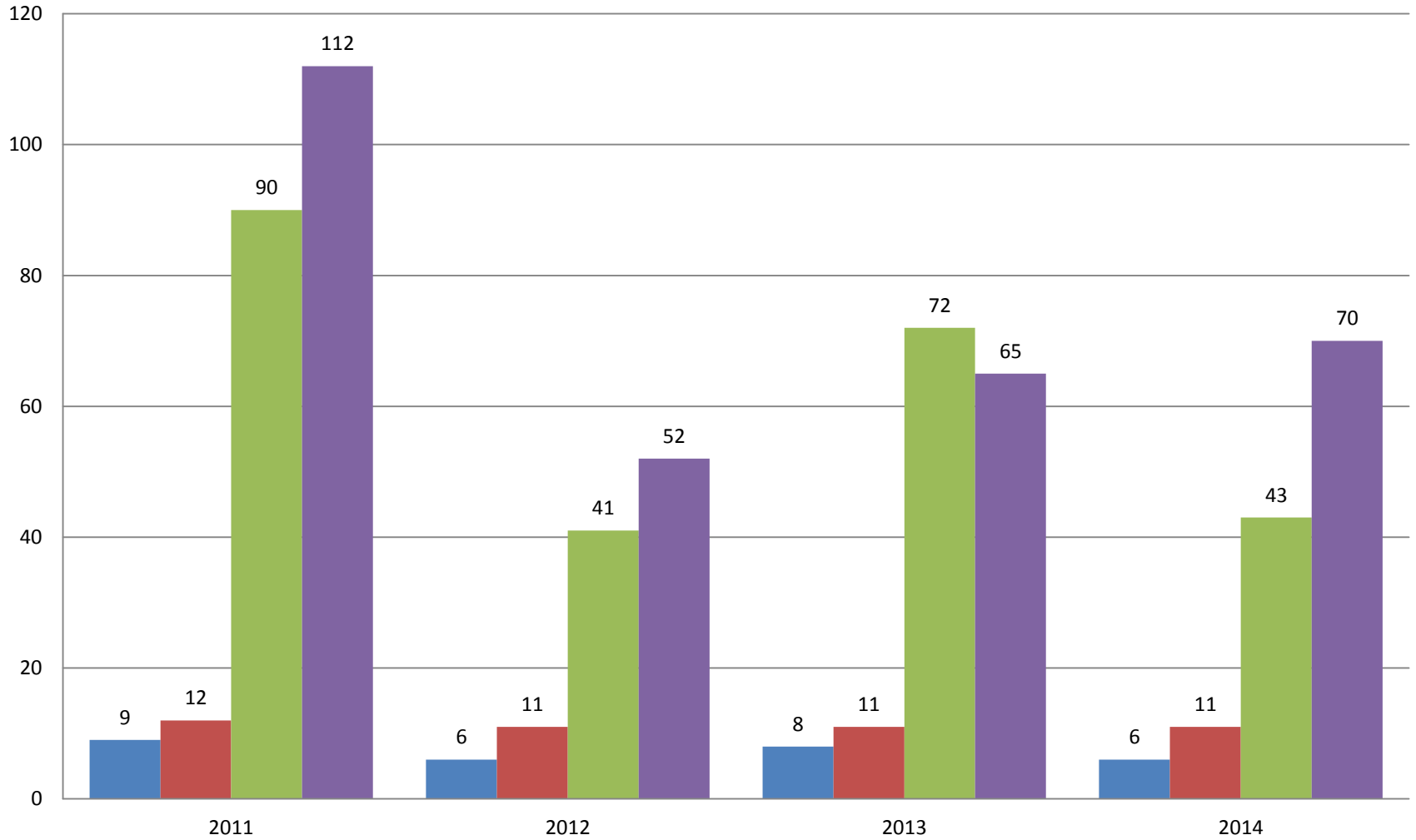
Gestärkt und energiegeladen gehen wir gemeinsam mit den Familien in einer immer größeren Gruppe weiter .....



- Es fanden **29 Familienräte** statt.
- Im Zentrum der Familienräte standen die Situationen von **45 Kindern und Jugendlichen**.
- **246 Personen** aus den sozialen Netzwerken der Familien nahmen daran teil.
- Die Familien trafen in den Plänen **299 Einzelvereinbarungen**.

# Fakten Familienräte 2011 - 2014

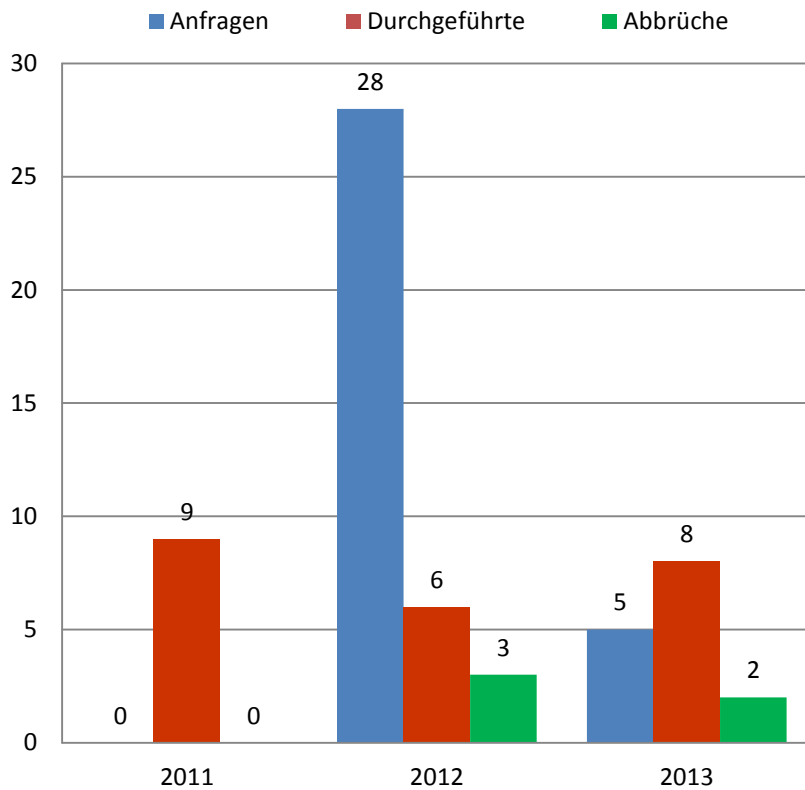
Familienräte Kinder TeilnehmerInnen Einzelvereinbarungen



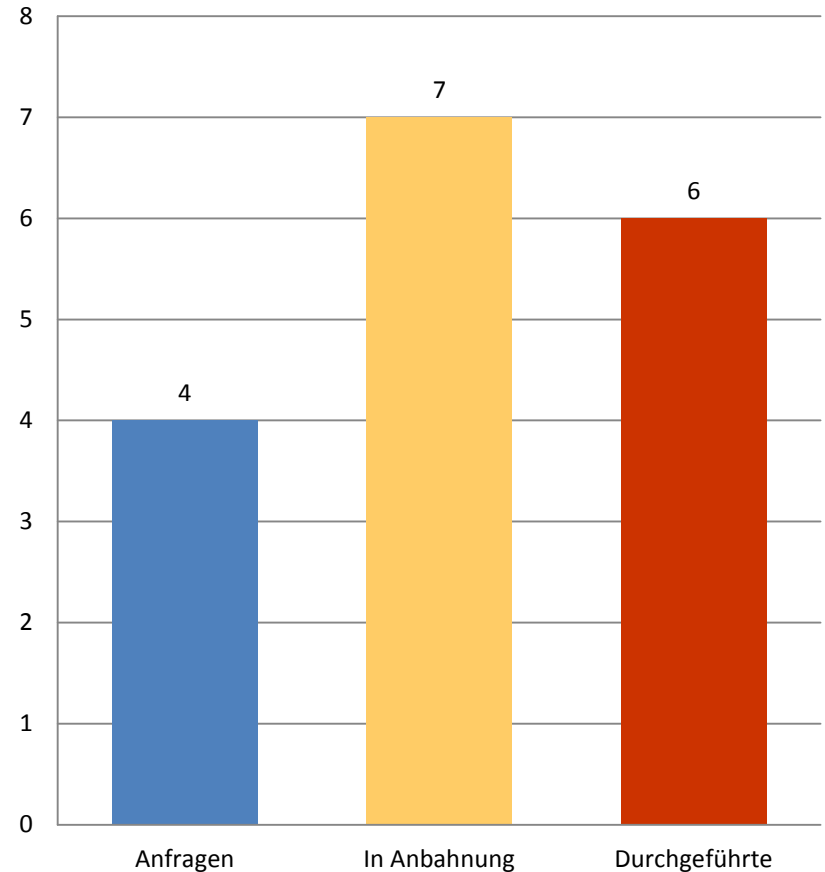


# Fakten Familienräte 2011 bis 2013 und 2014

## Anfragen, durchgeführte und abgebrochene Familienräte 2011 - 2013



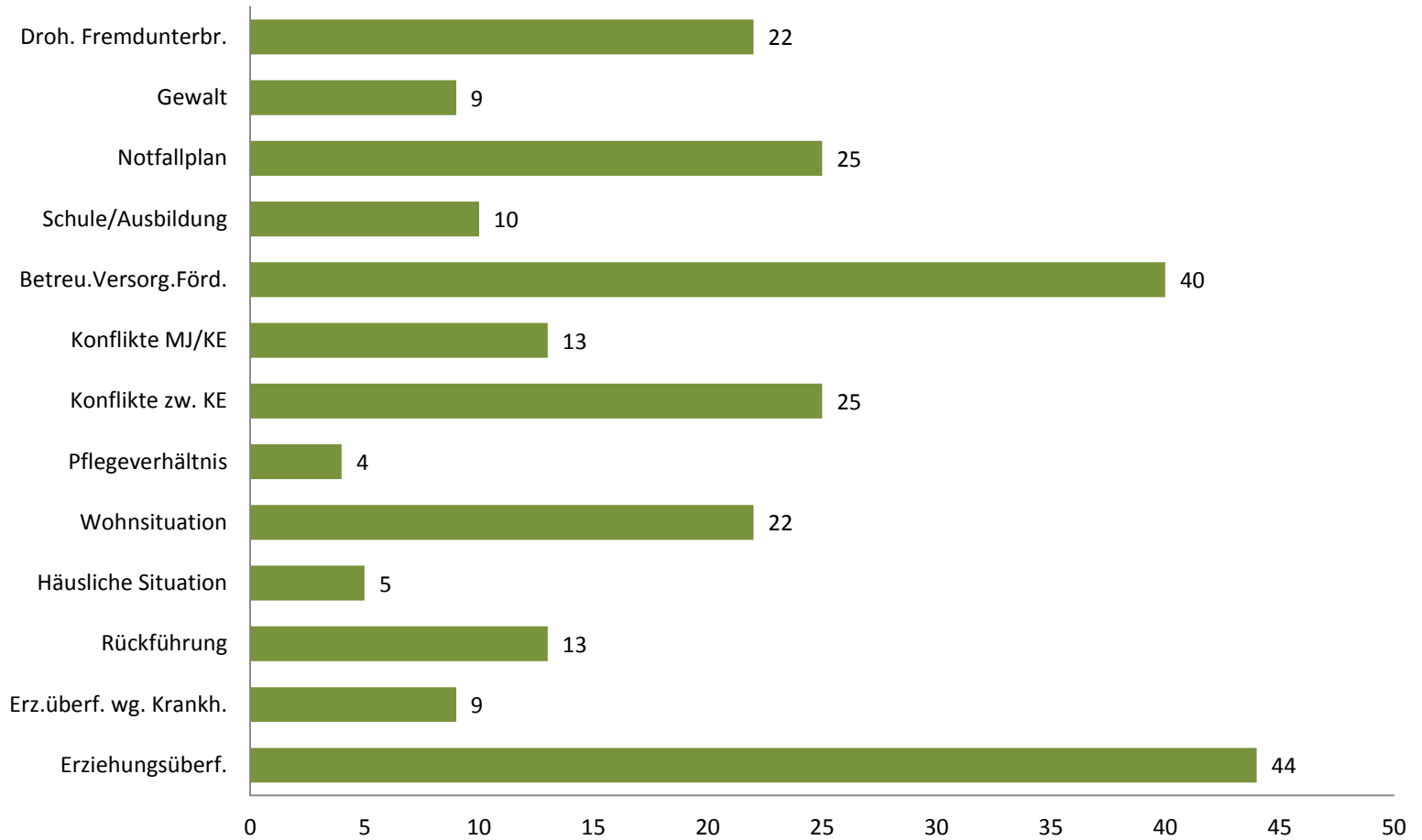
## Anfragen, in Anbahnung befindliche und durchgeführte Familienräte 2014



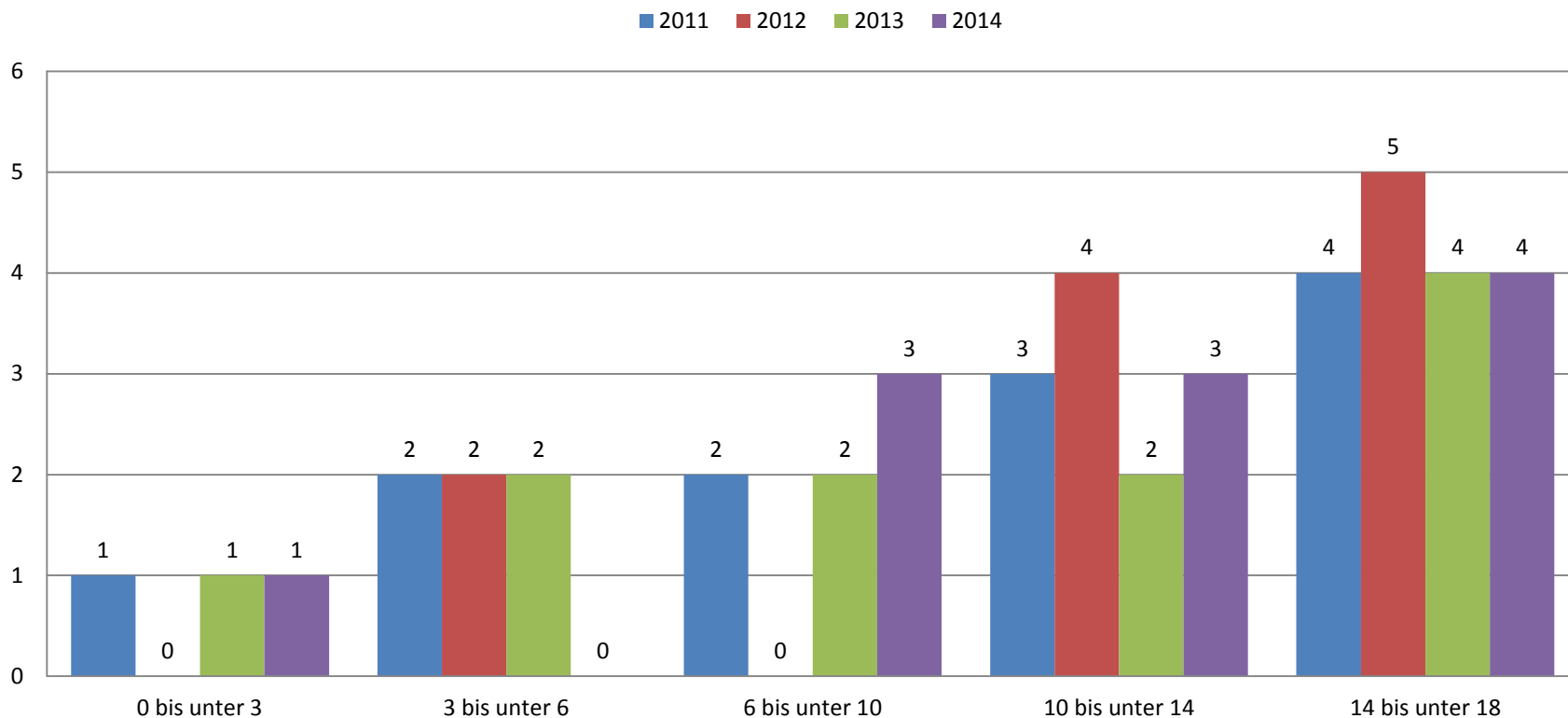


**Was waren Anlassfälle, in denen  
SozialarbeiterInnen an den Familienrat  
dachten?**

## Gründe für angefragte und durchgeführte Familienräte 2011 bis 2014



## Altersverteilung der Kinder bei den durchgeführten Familienräten 2011 - 2014



**29 Kinder und Jugendliche** waren zum Zeitpunkt des Familienrates zwischen 10 – 18 Jahre alt

# Familienrat 2014

- **18 Absolvent\*innen** des Ausbildungslehrganges der FH St. Pölten erhielten nach Antragstellung einen Eignungsfeststellungsbescheid als Koordinator\*innen von Familienräten im Handlungsfeld der NÖ KJH
- aktuell stehen 16 Koordinator\*innen zur Verfügung
- Bis dato **17 Anfragen** für Familienrat
  - 6 durchgeführte Familienräte
  - 7 Familienräte aktuell in Anbahnung
  - 4 Anfragen kamen nicht zustande

# Familienrat - eine Leistung im Rahmen der Unterstützung der Erziehung

- Dienststellen verfügen über die Liste der eignungsfestgestellten Koordinator\*innen ihres Bezirkes
- Es gibt Budgetmittel für UdE – Familienrat
- Stundensatz für die Koordination eines Familienrates:  
€ 43,-- zuzüglich Aufwandspauschale (Fahrtkosten, Telefon, Aufwand für Intervision und Fortbildung, etc.)
- Fortbildung für Zuweiser\*innen zum Verfahren und zur Sorgeformulierung
- Fachlicher Support für Zuweiser\*innen, bei Fragen zur Organisation und Durchführung eines Familienrates durch die Abteilung Kinder-und Jugendhilfe
- Statistik zu Familienräten im Rahmen der KJH



# Erfahrungen

- Schon allein mit Familien über Familienrat zu reden ist eine **INTERVENTION** und wirkt!
- Auch „Scheitern“ macht Dynamiken sichtbar.  
Wichtig: Reflexion mit Familie, warum der Familienrat nicht zustande kam
- Es „tauchen“ Personen (Ressourcen) aus dem Umfeld der Familie „auf“, die bis dahin den Zuweiser\*innen unbekannt waren
- Entlastung der Zuweiser\*innen durch Tätigkeit der Koordinator\*innen, die den Familienrat vorbereiten und die Konferenz moderieren
- Schulung der Zuweiser\*innen über Familienrat wichtig!



# Erfahrungen

- **Implementierung**
  - geht Organisationen oft „zu langsam“
  - Zuweiser\*innen denken beim Hilfeplanung oft (noch) nicht an Familienrat
- **Koordinator\*innen**
  - müssen sich ihrer Rolle bewusst sein
  - Zuweiser\*innen müssen Sorge formulieren ≠ Koordinator\*innen
- **Termin der Konferenz**
  - Abstimmung zwischen Familie und Zuweiser\*in notwendig (Abendtermine mit Vorgesetzten vorab klären, Sonntag für KJH nicht möglich...)
  - bei große Anzahl von TeilnehmerInnen: Konferenz zeitlich nicht zu spät ansetzen



Zitat einer Kollegin nach ihrem ersten Familienrat:

„Der Familienrat fand am Dienstag, 20/8/13 statt und ich war sehr positiv vom Ergebnis überrascht. Die Familie zeigte sich erstmals sehr strukturiert und war an einer Lösung aktiv interessiert. Meine gestellten Mindestanforderungen haben sie auf jeden Fall erfüllt. Zu hoffen bleibt, dass sie das Ergebnis auch langfristig umsetzen. Bis dato wurden bereits die ersten Schritte von der Familie erledigt. Zudem nahm mir der Familienrat zeitintensive Arbeit ab und ich empfand die Anwesenheit vom Familienrat in der Familie wirklich als Entlastung. Die Familie zeigt sich auch problemeinsichtiger und der Blickwinkel auf die Kinder wurde wieder in den Vordergrund gerückt. Meinerseits werde ich sicherlich wieder gerne auf einen Familienrat zurückgreifen und kann diesen nur empfehlen.“

- Regelmäßige Klausurtagung zwischen FH St. Pölten und KJH NÖ zur strategischen Abstimmung der Weiterentwicklung
- Zukunftswerkstätten
- Kontakt mit möglichen interessierten Institutionen im Handlungsfeld
- Jährliches Fortbildungsangebot zum Verfahren und zur Sorgeformulierung für Zuweiser\*innen

- Überarbeitung der Formulare der KJH
- Qualitätssicherung: regelmäßige - zumindest jährliche - fachliche Vernetzung mit den eignungsfestgestellten Koordinator\*innen
- Beforschung der Langzeiteffekte und –wirkungen von Familienrat
- Teilnahme an diversen Netzwerktreffen in Österreich und im deutschsprachigen Raum im Sinne „widen the circle“



Bei weiteren Fragen :  
Amt der NÖ Landesregierung  
Abteilung Kinder- und Jugendhilfe  
Mag<sup>a</sup>.(FH) DSA Claudia Aufreiter

02742/9005 – 16458  
[claudia.aufreiter@noel.gv.at](mailto:claudia.aufreiter@noel.gv.at)

Vielleicht konnte ja heute der  
Samen für Familienrat gesät  
werden .....

